

Anwesend:

Parteiloses Mitglied

Ortsbürgermeister	Martin Burkhart
-------------------	-----------------

Mitglied FDP

Stellv. Ortsbürgermeister	Thomas Lehmann
---------------------------	----------------

Mitglied SPD-Fraktion

Ortsratsmitglied	Hans-Jürgen Hess
Ortsratsmitglied	Jörg Luth

Mitglied CDU-Fraktion

Ortsratsmitglied	Anke Janßen
Ortsratsmitglied	Petra Lehner
Ortsratsmitglied	Anja Mandt
Ortsratsmitglied	Manfred Meiners

Mitglied Bündnis 90 / Die Grünen

Ortsratsmitglied	Antje Kloster
------------------	---------------

Mitglied UWG-WHV

Ortsratsmitglied	Eric Janßen
------------------	-------------

Mitglied WBV

Ortsratsmitglied	Reiner Hinrichs
------------------	-----------------

Es fehlten entschuldigt:

Ortsratsmitglied	Hans-Peter Halm
Ortsratsmitglied	Herbert Meyerhoff

Verwaltung

Erster Stadtrat	Armin Schönfelder
BL GGS	Simone Groh
FB Stadtplanung und Stadterneuerung	Andreas Büttler
Abt.-Leitung Straßen, Brücken, Verkehr	Bernd Eickhoff
SG-Leitung Verkehrslenkung und	Dirk Friederici
Parkraumbewirtschaftung	
Protokollant	Ulrich Persicke

T a g e s o r d n u n g

A) Öffentliche Sitzung:

TOP

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen
Einberufung und der Beschlussfähigkeit**
- 2 Feststellung der Tagesordnung**
- 3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des
Orsrates vom 15.11.2018, Nr. 09 / 2018
Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des
Orsrates vom 14.12.2018, Nr. 10 / 2018
Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des
Orsrates vom 14.02.2019, Nr. 01 / 2019**
- 4 Änderung der Zuständigkeit für den Orsrat - Übergabe an Herrn
Erster Stadtrat Armin Schönfelder**
- 5 Vorstellung Maßnahmen Umgestaltung Straße *Am Holling*. Herr
Eickhoff, *TBW***
- 6 Mitteilungen und Anfragen**
 - 6.1 Patenschaftsbesuch der Partnergemeinde "*Marktgemeinde Bromberg*",
Niederösterreich**

Weitere Mitteilungen und Anfragen
 - 6.2. Wiedereröffnung des Dorfladens**
 - 6.3 Schnittmaßnahmen am *Ehrenhain* in Fedderwarden**

B) Nichtöffentliche Sitzung:

siehe ab Seite 7

A) Öffentliche Sitzung:

TOP

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister **Burkhart** eröffnete die Sitzung und begrüßte dabei den Ersten Stadtrat Armin **Schönfelder**, Frau **Groh** und Herrn Andreas **Büttler** von der Stadtplanung.

Er wies auf den auf heute verlegten Sitzungstermin wegen der Information des Vorhabens der Firma *NeuConnect* hin und stellte somit die ordnungsgemäße Einberufung mit Dank an die Stadtverwaltung für die reibungslose Verlegung fest.

Anschließend wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde unverändert genehmigt.

3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Orsrates vom 15.11.2018, Nr. 09 / 2018

Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Orsrates vom 14.12.2018, Nr. 10 / 2018

Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Orsrates vom 14.02.2019, Nr. 01 / 2019

Frau **Mandt** bat um Änderung im Protokoll 09 / 2018. Unter TOP 5.4 müsse es korrekt heißen:

„Herr **Hess** erkundigte sich nach den Grundstücken an der *Onkestraße*.“

Der Ortsbürgermeister wies auf vertauschte Zahlen im Abstimmungsergebnis im Protokoll 10 / 2018 hin:

Geändert werden müsse unter **Vorlage 358 / 2018** in:

Die Vorlage wird nach Abstimmung mit 1 Ja-Stimme (Frau **Kloster**) und

11 Nein-Stimmen abgelehnt.

Herr **Burkhart** erinnerte anschließend daran, dass im Protokoll 8 / 2018 wegen Unklarheiten im TOP 9.1 „Informationen zur Verpachtung des *Ollacker Sees*“ der nichtöffentliche Teil dieses Protokolls erst in der nächsten Sitzung nochmals zur Genehmigung ansteht.

Frau **Groh** wird dann nähere Informationen zum Status des Sees und zum derzeitigen Sachstand im Ortsrat vortragen.

Die Protokolle werden mit den zuvor vermerkten Änderungen einstimmig genehmigt.

**4 Änderung der Zuständigkeit für den Ortsrat - Übergabe an Herrn
Erster Stadtrat Armin Schönfelder**

Herr **Burkhart** erklärte, dass Frau **Groh** darum gebeten hätte, aufgrund des Arbeitsaufkommens als Betriebsleiterin bei *GGs* von den Aufgaben im Ortsrat „befreit“ zu werden.

Diesem Wunsch sei entsprochen worden, daher habe Herr **Schönfelder** sich bereit erklärt, zukünftig die Stadtverwaltung im Ortsrat als Dezernent zu vertreten. Herr **Burkhart** bedankte sich bei beiden für die Übernahme der Vertretung des Oberbürgermeisters im Ortsrat und bedauerte das Ausscheiden von Frau **Groh** mit der Aussage, dass es stets eine gute und reibungslose Zusammenarbeit gegeben hätte.

Mit Worten des Dankes wurden sowohl von Ortsbürgermeister **Burkhart** als auch von Herrn **Schönfelder** Blumensträuße zur Verabschiedung aus der Ortsratsbetreuung an Frau **Groh** überreicht.

Herr **Schönfelder** richtete das Wort an den Ortsrat. Er informierte darüber, dass jetzt der Ortsrat gewohnheitsmäßig wieder „zurück“ in das Dezernat II gekommen sei. Möglicherweise könne mit der Neubesetzung der Stelle eines Kämmerers / einer Kämmerin die Zuständigkeit noch einmal wechseln, um eine gerechtere Aufteilung der Aufgaben in den Dezernaten zu erreichen. Herr **Schönfelder** betonte, dass er die Einrichtung Ortsrat für ein traditionsbewährtes und wichtiges Gremium erachte.

Lokale Demokratie sei insbesondere für die Belange des umfassenden Ortsratsgebiets wichtig und bestärke die Notwendigkeit eines Ortsrates im Stadtgebiet.

**5 Vorstellung Maßnahmen Umgestaltung Straße Am Holling.
Herr Eickhoff, TBW**

Herr **Burkhart** begrüßte die Herren **Eickhoff** und **Friederici** von der Verkehrslenkung. Beide würden die finale Version der Planungen für den Bereich darlegen.

Herr **Eickhoff** stellte kurz die bisherigen Gegebenheiten und Vereinbarungen vor.

Vorherige *Viacount*-Messungen hätten kaum Abweichungen von den Vorschriften in beiden Straßen ergeben.

Einer Umgestaltung als Spielstraßen stünde nichts im Wege, je nach Witterung (es müssen über 10° C herrschen) solle zeitnah mit den Markierungsarbeiten begonnen werden. Kleinere Straßenschäden sollen ausgebessert werden. Anschließend dürften KFZ nur noch mit Schrittgeschwindigkeit dort fahren.

Die erforderliche Fahrbahnbreite wäre zukünftig auch für Einsatzfahrzeuge sichergestellt.

Große Piktogramme auf der Straße sollen dann für zusätzliche Klarheit sorgen. Dies hätte sich bisher im Stadtgebiet bewährt, so Herr **Eickhoff**.

Herr **Hinrichs** stellte seine Bedenken wegen des Fußwegendes *Am Holling*

sowie Überlegungen zur Gestaltung der *Reichenbacher Straße* vor. Als Anlieger könne er bei Bedarf gerne zusätzliche Anregungen geben.

Herr **Friederici** ergänzte, dass die eigentlichen Arbeiten die Änderungen besser als die jetzigen Skizzen verdeutlichen würden. Zunächst würden Vormarkierungen aufgebracht.

Im Ergebnis sollen nun zunächst um weitere Verzögerungen zu umgehen, die vorläufigen Markierungen von *TBW* aufgebracht werden. So auch der Vorschlag von Herrn **Schönfelder**. Anschließend solle der Ortsrat vor Ort die beabsichtigten Änderungen sichten und nochmals mögliche Anpassungen absprechen.

Herr **Burkhart** wies darauf hin, dass alle Maßnahmen im Beschluss aufgelistet seien, so auch die Berücksichtigung der Parkflächen für Sonderfahrzeuge vor dem Altenwohnheim.

6 Mitteilungen und Anfragen

6.1 Patenschaftsbesuch der Partnergemeinde "Marktgemeinde Bromberg", Niederösterreich

Herr **Burkhart** informierte über den konkreten Termin des Besuchs. Ankunft am 14. Juni 2019, Rückreise am Montag, 17. Juni 2019.

Er stellte das vorgesehene Programm für die Gäste vor. Die Tagespunkte wurden als Farbausdruck bereitgestellt. Das Programm wurde so gestaltet, dass es neben dem „150-jährigen Stadtjubiläum“ und dem „Tag der Niedersachsen“ genügend Freiräume zum Austausch mit den Gastfamilien gibt.

Sowohl die Stadtverwaltung, die Ortsfeuerwehren Sengwarden und Fedderwarden, der Ortsrat und Gastfamilien, sowie altbeteiligte Bürger

der Ortschaften würden gesondert dazu für den gemütlichen Abend nach der Ankunft bei der Freiwilligen Feuerwehr in Sengwarden eingeladen.

Die weiteren Programmpunkte wurden mitsamt der geplanten gemeinsamen Segeltour im Überblick vorgestellt.

Zur Abholung der Gäste stünde ein Bus zur Verfügung, in dem auch Interessierte nach Anmeldung beim Ortsbürgermeister mitfahren dürften. Bisher würden er, Manfred Meiners und Wilbur Ludwig die Gäste bei Abholung in Bremen begrüßen.

Die Nachfrage von Frau **Mandt** ergab, dass abweichende Planungen durch die Gastfamilien kein Problem seien.

Die gastgebenden Familien können als Gegenleistung kostenlos an dem Segeltörn teilnehmen.

Die Auskunft von Herrn **Burkhart** bestätigte, dass alternativ für die Gäste am Sonntag auch andere Aktivitäten ohne Probleme möglich seien.

Weitere Mitteilungen und Anfragen

6.2. Wiedereröffnung des Dorfladens

Herr **Burkhart** informierte darüber, dass der Dorfladen „Zur Mühle“ ab dem 01. April 2019 durch einen neuen Betreiber zur Nahversorgung der Dorfbewohner wieder eröffnet wird.

6.3 Schnittmaßnahmen am Ehrenhain in Fedderwarden

Herr **Burkhart** griff eine an die Naturschutzbehörde vor einiger Zeit gestellte schriftliche Anfrage auf, in der es um den dortigen Kronenschnitt und herabfallende, größere Äste ging, die seitens der Anwohner kritisiert wurden.

Nach Auskunft der Unteren Naturschutzbehörde sei zunächst die Zuständigkeit der Nutzungsrechte zu klären, da fraglich sei, ob die TBW verantwortlich sind.

Eine Antwort stünde bisher noch aus und wird erwartet.

Frau **Mandt** vervollständigte, dass der Baumfachmann von TBW die Bäume regelmäßig kontrolliere und auch scheide. Somit wären die TBW auch faktisch zuständig.

Zuständiger Gartenmeister sei Herr Ralf **Müller** bei den TBW. Dieser nähme diese Aufgaben auch regelmäßig wahr.

Herr **Burkhart** betonte abschließend, dass die Sicherheit der Anwohner durch Kontrollen gewährleistet sein müsse.

Ende des öffentlichen Teils: 20:16 Uhr